

Die Artikel 61 und 62 sind anwendbar auf Einkünfte aus Finanzinstrumenten, die Gegenstand von Vereinbarungen über die Leistung von dinglichen Sicherheiten und von Verleihen mit Bezug auf Finanzinstrumente sind, die ab dem Datum der Veröffentlichung des vorliegenden Gesetzes im *Belgischen Staatsblatt* abgeschlossen werden.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 15. Dezember 2004

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Justiz

Frau L. ONKELINX

Der Minister der Finanzen

D. REYNDERS

Mit dem Staatssiegel versehen:

Die Ministerin der Justiz

Frau L. ONKELINX

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 22 februari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 22 février 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2006 — 1557

[C — 2006/00176]

**22 FEBRUARI 2006.** — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van sommige bepalingen van de wet van 20 juli 2005 houdende diverse bepalingen

ALBERT II, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van de artikelen 18, 19, 59, 80, 91, 92 en 110 van de wet van 20 juli 2005 houdende diverse bepalingen, opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmedy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

**Artikel 1.** De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van de artikelen 18, 19, 59, 80, 91, 92 en 110 van de wet van 20 juli 2005 houdende diverse bepalingen.

**Art. 2.** Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 22 februari 2006.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

P. DEWAELE

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2006 — 1557

[C — 2006/00176]

**22 FEVRIER 2006.** — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de certaines dispositions de la loi du 20 juillet 2005 portant des dispositions diverses

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1<sup>er</sup>, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande des articles 18, 19, 59, 80, 91, 92 et 110 de la loi du 20 juillet 2005 portant des dispositions diverses, établi par le Service central de traduction allemande auprès du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmedy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

**Article 1<sup>er</sup>.** Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande des articles 18, 19, 59, 80, 91, 92 et 110 de la loi du 20 juillet 2005 portant des dispositions diverses.

**Art. 2.** Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 22 février 2006.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

P. DEWAELE

## Bijlage — Annexe

**FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST KANZLEI DES PREMIERMINISTERS****20. JULI 2005 — Gesetz zur Festlegung verschiedener Bestimmungen**

ALBERT II., König der Belgier,  
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

**TITEL IV — Öffentlicher Dienst und Politik der Großstädte****KAPITEL I — Abänderungen der Gesetze über den Sprachengebrauch in Verwaltungsangelegenheiten**

**Art. 18** - Artikel 43 der am 18. Juli 1966 koordinierten Gesetze über den Sprachengebrauch in Verwaltungsangelegenheiten, abgeändert durch die Gesetze vom 19. Oktober 1998 und 27. Dezember 2004, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 2 Absatz 1 werden zwischen den Wörtern «oder der Klasse A3, A4 oder A5» und den Wörtern «werden in drei Sprachkader aufgeteilt» die Wörter «mit Ausnahme derer, die ausgehend von einem Dienstgrad im Rang 10 in der Klasse A3 integriert sind,» eingefügt.

2. In § 3 Absatz 1 werden zwischen den Wörtern «und die Klassen A3, A4 und A5» und den Wörtern «werden die Stellen» die Wörter «, unter Vorbehalt der Anwendung von § 2, Absatz 1,» eingefügt.

3. In § 3 Absatz 2 werden nach den Wörtern «und der Klassen A3, A4 und A5» die Wörter «, unter Vorbehalt der Anwendung von § 2, Absatz 1» eingefügt.

4. In § 3 Absatz 6 werden zwischen den Wörtern «und der Klassen A3, A4 und A5» und den Wörtern «zugunsten zentraler Dienststellen» die Wörter «, unter Vorbehalt der Anwendung von § 2, Absatz 1,» eingefügt.

**Art. 19** - In Artikel 43ter § 8 Absatz 2 derselben Gesetze, eingefügt durch das Gesetz vom 12. Juni 2002 und abgeändert durch das Gesetz vom 27. Dezember 2004, werden zwischen den Wörtern «in den Klassen A3, A4 und A5 ernannt sind,» und den Wörtern «mit Stellen gleichgesetzt, die als den Managementfunktionen entsprechend angesehen werden» die Wörter «mit Ausnahme derer, die ausgehend von einem Dienstgrad im Rang 10 in der Klasse A3 integriert sind,» eingefügt.

(...)

**TITEL VIII — Wirtschaft und Energie**

(...)

**KAPITEL III — Abänderung des Gesetzes vom 11. März 2003  
über bestimmte rechtliche Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft**

**Art. 59** - Artikel 21 § 2 des Gesetzes vom 11. März 2003 über bestimmte rechtliche Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft wird wie folgt ersetzt:

«§ 2 - In § 1 erwähnte Diensteanbieter sind verpflichtet, die zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörden unverzüglich über mutmaßliche rechtswidrige Tätigkeiten oder Informationen der Nutzer ihres Dienstes zu unterrichten.

Unbeschadet anderer gesetzlicher oder verordnungsrechtlicher Bestimmungen sind diese Diensteanbieter dazu verpflichtet, den zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörden auf Verlangen Informationen zu übermitteln, über die sie verfügen und die für Ermittlung und Feststellung der durch ihre Vermittlung begangenen Verstöße zweckdienlich sind.»

(...)

**TITEL X — Entwicklungszusammenarbeit**

**Art. 80** - Artikel 3 § 1 Absatz 5 des Gesetzes vom 3. November 2001 zur Gründung der Belgischen Investierungsgesellschaft für Entwicklungsländer und zur Abänderung des Gesetzes vom 21. Dezember 1998 zur Gründung der Gesellschaft «Belgische Technische Zusammenarbeit» in der Form einer öffentlich-rechtlichen Gesellschaft wird wie folgt ergänzt:

«- Zuschüsse für die Durchführung von Machbarkeitsstudien zu gewähren.»

(...)

**TITEL XII — Sozialeingliederung**

(...)

**KAPITEL II — Unterhaltsvorschüsse**

**Art. 91** - Für Akten von vor dem 1. Juni 2005 überträgt das ÖSHZ zwischen dem 1. Juni und dem 1. August 2005 die Daten, die sich auf die Empfänger der Unterhaltsvorschüsse beziehen, an den Dienst für Unterhaltsforderungen beim FÖD Finanzen, damit die Betroffenen ihre Rechte behalten.

Für Akten, die zwischen dem 1. Juni und dem 1. Oktober 2005 angelegt werden, werden die in Absatz 1 erwähnten Angaben vom ÖSHZ unverzüglich an den Dienst für Unterhaltsforderungen beim FÖD Finanzen übertragen.

**Art. 92** - Von Akten, für die die ÖSHZ aufgrund der Artikel 68bisff. des Grundlagengesetzes vom 8. Juli 1976 über die öffentlichen Sozialhilfezentren Unterhaltsvorschüsse gewähren, wird angenommen, dass sie von Amts wegen den durch das Gesetz vom 21. Februar 2003 zur Einrichtung eines Dienstes für Unterhaltsforderungen beim FÖD Finanzen gestellten Gewährungsbedingungen genügen, bis sie von diesem Dienst erneut untersucht werden.

(...)

## TITEL XIV — Soziale Angelegenheiten und Volksgesundheit

(...)

## KAPITEL V — Tiere, Pflanzen und Ernährung

(...)

Abschnitt 2 - Abänderung des Gesetzes vom 4. Februar 2000  
über die Schaffung der Föderalagentur für die Sicherheit der Nahrungsmittelkette

**Art. 110** - Artikel 4 § 5 des Gesetzes vom 4. Februar 2000 über die Schaffung der Föderalagentur für die Sicherheit der Nahrungsmittelkette wird durch folgenden Absatz ergänzt:

«Bestimmte gemäß Absatz 1 festgelegte Aufgaben, die Tierärzten vorbehalten sind, werden von Tierärzten verrichtet, die sowohl in Bezug auf die anwendbare Sozialversicherungsregelung als auch im Bereich des Arbeitsrechts Selbständigenstatus besitzen.»

(...)

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 20. Juli 2005

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister  
G. VERHOFSTADTDie Ministerin der Justiz  
Frau L. ONKELINXDer Minister der Finanzen  
D. REYNDERSDer Minister des Haushalts und der Öffentlichen Unternehmen  
J. VANDE LANOTTEDer Minister des Innern  
P. DEWAELEDer Minister der Landesverteidigung  
A. FLAHAUTDer Minister der Wirtschaft  
M. VERWILGHENDer Minister der Sozialen Angelegenheiten und der Volksgesundheit  
R. DEMOTTEDie Ministerin des Mittelstands  
Frau S. LARUELLEFür die Ministerin der Beschäftigung, abwesend:  
Der Vizepremierminister und Minister des Haushalts und der Öffentlichen Unternehmen,  
J. VANDE LANOTTEDer Minister der Entwicklungszusammenarbeit  
A. DE DECKERDer Minister des Öffentlichen Dienstes, der Sozialen Eingliederung  
und der Politik der Großstädte  
Ch. DUPONTDer Minister der Mobilität  
R. LANDUYTDer Minister der Umwelt  
B. TOBBACK

Mit dem Staatssiegel versehen:

Für die Ministerin der Justiz, abwesend:  
Der Minister der Landesverteidigung,  
A. FLAHAUT

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 22 februari 2006.

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 22 février 2006.

ALBERT

Van Koningswege :  
De Minister van Binnenlandse Zaken,  
P. DEWAELE

ALBERT

Par le Roi :  
Le Ministre de l'Intérieur,  
P. DEWAELE